

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 58 (1940)
Heft: 100

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 30. April
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 30 avril
1940

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N^o 100

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publietas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Austand 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21660

Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publietas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts de la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 100

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marché di fabbrica e di commercio 97704—97723.
Société du chemin de fer funiculaire Interlaken-Harder.
Compagnie du chemin de fer Aigle-Leysin.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weisung Nr. 3 der Sektion für Kraft und Wärme des Kriegs-Industrie und -Arbeits-Amtes; Instruction n^o 3 de la Section de la production d'énergie et de chaleur de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail. Istruzione N. 3 della Sezione della produzione di energia e calore dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro.
Bundesratsbeschluss über die Vorführung einer schweizerischen Filmwohneinbau in den Lichtspieltheatern des Landes. Arrêté du Conseil fédéral concernant la projection d'un ciné-journal suisse dans les salles de cinéma.
France: Exportation d'huile d'olive.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst: Sparhefte Nr. 311542, lautend zugunsten der Frau Emma Vischer, Pfarrers, von Basel, in Aarau, und Nr. 311503, lautend zugunsten des Paul Benedikt Vischer, Pfarrers, von Basel, in Regensberg, der Aarg. Kantonallbank (Einnehmerei Rapperswil).
An den allfälligen Inhaber dieser Sparbüchlein ergeht die Aufforderung, dieselben binnen 6 Monaten, d. h. bis 27. Oktober 1940, dem Bezirksgericht Aarau vorzuweisen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde.
Aarau, den 24. April 1940. **Bezirksgericht.**

Mit Bewilligung der IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der allfällige Inhaber des vermissten Schuldbriefes für Fr. 3000, datiert den 23. April 1935, lautend auf Walter Buchmann, Landwirt, Dachelsee-Mettmenstetten, und zugunsten des Inhabers; jetziger Schuldner: Walter Buchmann, Dachelsee-Mettmenstetten; jetziger Gläubiger: Emil Bär, Viehhändler und Schweinemästerei, Schauenbergstrasse 61, Zürich Affoltern (Grundprotokoll Mettmensetten Bd. 42, S. 580), oder wer sonst über diesen Schuldbrief Auskunft geben kann, aufgefordert, sich innert 1 Jahr, von der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, bei der Gerichtskanzlei Affoltern zu melden, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde.
Affoltern a. A., den 31. August 1939. **Kanzlei des Bezirksgerichtes.**

Es werden folgende Titel vermisst: Fr. 277.50, errichtet im Jahre 1507 von Hans Trachsler zugunsten des Hans Meienberg, Vogt zu Sargans; Fr. 695.14, errichtet im Jahre 1817 zugunsten des Martin Zürehler; Fr. 249.75, Errichtungsdatum unbekannt zugunsten der Veronica Doswald; Fr. 208.12, Errichtungsdatum unbekannt, zugunsten der Gebr. Anton Silvan und Leonz Zürehler, alle vier Titel haftend auf der Liegenschaft des Alois Doswald, Landwirt, Oelegg, Neheim.

Der allfällige Inhaber wird gerichtlich aufgefordert, die Titel bis spätestens 10. Mai 1941 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden.
Zug, den 27. April 1940. **Auftrags des Kantonsgerichtes:**
Der Gerichtsschreiber: Dr. Schech.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberoberobligation Nr. 24389 für Fr. 1000 auf die Schweizerisch-Amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Zürich, datiert 23. Dezember 1929, verzinslich zu 5½ %, mit Halbjahreszins-scheinen ab 15. März 1939 bis 15. September 1945, wird aufgefordert, diesen Titel binnen eines Jahres von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt den Zins-scheinen als kraftlos erklärt werden.
Zürich, den 31. August 1939.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Bosshard.

Der allfällige Inhaber der vermissten Interimsscheine über die Aktien Nrn. 2—100 zu nominell Fr. 100 der Star Moden A.-G. in Zürich 6, Stüssli-strasse 91, lautend auf den Namen von Dr. R. Gallati, Rechtsanwalt, Glarus, als Zessionar, ausgestellt am 28. Juni 1934, wird aufgefordert, diese Titel binnen eines Jahres von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen.

Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden diese Titel als kraftlos erklärt werden.
Zürich, den 31. August 1939.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Bosshard.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat mit Entscheid vom 26. April 1940 den Inhaberschuldbrief für Fr. 21,600 mit Pfandrecht im dritten Range an der Liegenschaft Sektion VII, Parzelle 2664, des Grundbuchs Basel-Stadt nach Ablauf der Auskündungsfrist für kraftlos erklärt.
Basel, den 29. April 1940. **Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.**

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 251, 253 und 254 vom 24., 26. und 27. Oktober 1939 und im Luzerner Kantonsblatt Nr. 43 vom 28. Oktober 1939 aufgerufene Obligation Nr. 73183 der Luzerner Kantonalbank in Luzern, Fr. 2000, verzinslich zu 3½ %, angegangen den 3. November 1925, lautend auf Wyss Xaver, alt Waisenvogt, von und in Kulmerau, mit Coupons pro 3. November 1935 bis 3. November 1941, wird, weil sie innerhalb der anberaumten Frist von niemand vorgewiesen worden ist, kraftlos erklärt.
Luzern, den 28. April 1940. **Der Amtsgerichtspräsident:**
Glanzmann.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Handel mit Lebens- und Nahrungsmitteln aller Art, insbesondere mit Erzeugnissen der Milchwirtschaft. — 1940. 27. April. Unter der Firma EKOMIL Vertriebs G. m. b. H., hat sich, mit Sitz in Zürich, auf Grund der Statuten vom 24. April 1940 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Lebens- und Nahrungsmitteln aller Art, insbesondere mit Erzeugnissen der Milchwirtschaft. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen der einschlägigen Branche im In- und Ausland beteiligen; sie kann Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Stammkapital beträgt Fr. 20,000. Gesellschafter sind mit folgenden Stammeinlagen: Otto Häusler, von Zürich, in Zürich 2, mit Fr. 18,000 und Ruth Hoffmann-Moser, von Neuhausen, in Zürich 10, mit Fr. 2000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch Zirkular oder eingeschriebenen Brief. Die Geschäftsführer vertreten die Gesellschaft mit Einzelunterschrift. Geschäftsführer sind die obgenannten beiden Gesellschafter. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 98, Zürich 1.

Innenarchitektur. — 27. April. Inhaber der Firma Philippe R. Trachsel, in Zürich, ist Philipp R. Trachsel, von Rueggisberg (Bern), in Zürich 1. Innenarchitektur. Augustinerergasse 9.

27. April. Inhaber der Firma A. Pfister, ATP-Bilderdienst, in Zürich, ist Arnold Pfister, von Tuggen (Schwyz), in Zürich 2. Bildverlag. Rennweg 7.

27. April. Die Baugenossenschaft Rosenhügel, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 247 vom 22. Oktober 1934, Seite 2910), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. März 1940 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Fabrikation von Schriftguss. — 27. April. Inhaber der Firma H. C. Hypyus, in Zürich, ist Hugo Carl Hypyus, von Basel, in Zürich 10. Fabrikation von Schriftguss, Kornhausbrücke 5.

Handel in kosmetischen und pharmazeutischen Produkten. — 27. April. Inhaber der Firma Hans Bremgartner, in Zürich, ist Johann Bremgartner, von Eich (Luzern), in Zürich 9. Handel in kosmetischen und pharmazeutischen Produkten. Altstetterstrasse 269.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1940. 27. April. Die Käsereigenossenschaft beim Weier, mit Sitz beim Weier, in Burgistein (S. H. A. B. Nr. 91 vom 18. April 1935, Seite 1010), hat in den Vorstand an Stelle von Jakob Wyss, Präsidenten, und Jakob Urfer, Sekretär, gewählt: als Präsidenten: Ernst Portner, von und in Burgistein, und als Sekretär: Louis Blau, von Bern, in Burgistein. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv. Die Unterschriften von Jakob Wyss und Jakob Urfer sind erloschen.

Bureau Bern

Wirtschaft. — 26. April. Die Firma Alwin Weinmann, Betrieb des Café Krone, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 253 vom 28. Oktober 1936, Seite 2545), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

27. April. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft für An- & Verkauf von Immobilien, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Ja-

nuar 1934, Seite 24), ist Antoinette Schmid ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates verbleibt Ernst Schmid.

Radiogeschäft. — 27. April. Die Firma **Steiner & Co. Bern, Aktiengesellschaft, Photo-Kino- und Radiogeschäft** usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 305 vom 29. Dezember 1933, Seite 3115), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 31. August 1939 und in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. Februar 1940 ihre Statuten revidiert, den Bestimmungen des neuen Obligationenrechtes angepasst und dabei folgende Änderungen der der Publikation unterliegenden Tatsachen getroffen: Die Firma heisst jetzt **Steiner A. G. Bern**. Die Aktiengesellschaft bezweckt nunmehr den Betrieb eines Radio-Spezialgeschäftes. Das Grundkapital von Fr. 500,000 ist voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen in den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief, sofern die Adressen der Aktionäre bekannt sind, oder durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Biel

Damenschneiderei. — 26. April. Inhaberin der Einzelfirma **Hedy Aberlin**, in Biel, ist Hedwig-Emma Aberlin, von Bettingen (Basel-Stadt), in Biel, Damenschneiderei, Zentralstrasse 3.

Bureau Büren a. A.

27. April. Aus der **Pferdeversicherungs-Genossenschaft des Amtes Büren und Umgebung**, mit Sitz am Wohnorte des jeweiligen Präsidenten, derzeit in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 231 vom 3. Oktober 1934, Seite 2726), ist der Sekretär-Kassier **Rudolf Schmutz** ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Sekretär-Kassier in den Vorstand gewählt: **Hans Gerber-Lauper**, von Eriz, in Reiben bei Büren. Präsident oder Vizepräsident führen wie bisher mit dem Sekretär-Kassier Kollektivunterschrift.

Bureau Burgdorf

Zinnfolien usw. — 26. April. Die von der Kollektivgesellschaft **Nyffeler, Schüpbach & Co.**, Fabrikation von Zinnfolien usw., in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 90 vom 18. April 1940), an Peter Schüpbach erteilte Kollektivprokura ist erloschen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Peter Schüpbach, von Steffisburg und Thun, in Bern.

Bureau Fraubrunnen

Autogarage usw. — 22. April. Die Firma **Jakob Brennwald**, Autogarage und Reparaturwerkstätte und Handel mit Automobilen und Motorrädern in Bätterkinden (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9. April 1929, Seite 718), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Tuchwaren, Spezereien. — 23. April. Die Firma **Joh. Mathys, Negt.**, Tuch- und Spezereiwarenhandlung, in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 241 vom 25. September 1907, Seite 1681), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Bäckerei und Spezereihandlung. — 26. April. Die Firma **Karl Lanz-Marti**, Bäckerei und Spezereihandlung, in Spiezwiler, Gemeinde Spiez (S. H. A. B. Nr. 147 vom 28. Juni 1937, Seite 1511), ist infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister erloschen.

Hotel. — 26. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Mützenberg A. Erben**, mit Sitz in Spiez (S. H. A. B. Nr. 89 vom 17. April 1928, Seite 754), Betrieb des Schlosshotel Schonegg, hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Sägerei und Holzhandlung. — 26. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Jakob Reusser und Sohn**, Betrieb einer Sägerei nebst Holzhandlung, mit Sitz in Wimmis (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1934, Seite 386), ist infolge Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die nicht eintragungspflichtige Einzelfirma «**Emil Reusser**» erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1940. 26. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Neue Union A. G.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1939, Seite 51), Verwaltung von Vermögen und Beteiligungen, hat in der Generalversammlung vom 30. März 1940 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig festgestellt, dass die Liquidation der Gesellschaft durchgeführt ist. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

26. April. Nachdem die am 1. Februar 1939 gelöschte Aktiengesellschaft unter der Firma **Oel- und Fett-Industrie-Aktiengesellschaft (Société Anonyme pour l'Industrie de l'Huile et de la Grasse) (Società Anonima per l'Industria Olearia e materie affini) (Oil and Fat Industry Limited)**, mit Sitz in Glarus, wegen nicht beendigter Liquidation unterm 20. Februar 1940 wieder im Handelsregister eingetragen wurde (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1940, Seite 346), wird nun diese Gesellschaft nach Durchführung der Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Solothurn — Solenre — Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

Baugeschäft usw. — 1940. 27. April. Die Einzelfirma **Carlo Fumagalli**, in Trimbach, Baugeschäft. Hoch- und Tiefbau (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1934, Seite 1596), wird auf Begehren des Firmainhabers wegen nicht mehr Vorliegens der Voraussetzungen der Eintragungspflicht im Handelsregister gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1940. 25. April. Die Aktiengesellschaft für **Industrie- und Handelsunternehmen**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1937, Seite 2518), dauernde Verwaltung von Beteiligungen usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. März 1940 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Gas-, Wasser- und Dampfmaschinen usw. — 25. April. Kommanditgesellschaft **Baldwin Welser's Söhne & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 298 vom 19. Dezember 1936, Seite 2978), Gas-, Wasser- und Dampfmaschinen usw. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter **Otto Weisser** wohnt in Basel.

Photographische Produkte usw. — 25. April. Die Einzelfirma **Jules Roosens**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1934, Seite 580), Agentur für photographische Produkte der Firma **Gevaert**, erteilt Einzelprokura an **Clemens Bogenschütz**, von und in Basel.

Wirtschaft. — 25. April. Der Inhaber der Einzelfirma **Brunner-Hutter**, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 200 vom 29. August 1931, Seite 1880), Wirtschaftsbetrieb. **Eduard Brunner**, lebt mit seiner nunmehrigen Ehefrau **Rosa Julia** geb. **Oderholz** in allgemeiner Gütergemeinschaft; er ändert die Firma ab in **Brunner-Oderholz**.

Hygienische Nahrungsmittel. — 26. April. Die Firma **Clara Wunsch**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1937, Seite 503), Handel in hygienischen Nahrungsmitteln en gros, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Spedition. — 26. April. In der Aktiengesellschaft **Danzas & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1939, Seite 887), Speditionsgeschäft, sind die Unterschriften des Vizedirektors **Jakob Gysin** und des Prokuristen **Isidor Collaud** erloschen.

Textilwaren. — 26. April. Die Firma **Emil F. Werner**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1933, Seite 1061), Handel in Textilwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. April. Unter dem Namen **Verein Industrieller Kohlenverbraucher**, besteht mit Sitz in Basel auf Grund der Statuten vom 16. November 1939 und 22. Februar 1940 ein Verein, welcher die Wahrung und Förderung der Interessen seiner Mitglieder auf dem Gebiete der Kohlenversorgung unter Ausschluss des Ein- und Verkaufs von Kohlen bezweckt, insbesondere durch gemeinsames Vorgehen im Verkehr gegenüber Behörden, durch laufende Orientierung der Mitglieder und gemeinsame Behandlung von Fachfragen. Der Verein erhebt Eintrittsgelder und Jahresbeiträge, die von der Mitgliederversammlung festgesetzt werden. Der Vorstand besteht aus 5—9 Mitgliedern. Es gehören ihm an **Dr. Franz Jakob**, von St. Gallen, in Basel, als Präsident; **Georges Cornu**, von Genf, in Riehen; **Huldreich Egli-Grob**, von Bâretswil, in Winterthur; **Adolf Ehrat**, von Lohn, in Zürich; **Dr. Roland Fleiner**, von Aarau, in Zürich; **Fritz Känel**, von Bâren, in Aarberg; **Emilio Kronauer**, von Winterthur, in Zürich, und **Hermann Sieber**, von Riedholz, in Attisholz. Sie führen die Unterschrift je zu zweien. Geschäftsdomizil: **St. Alban-Graben 8**.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1940. 26. April. Die **Zementwarenfabrik A.-G. Bonaduz**, mit Sitz in Bonaduz (S. H. A. B. Nr. 53 vom 4. März 1938, Seite 499), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 15. März 1940 aufgelöst. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass die Liquidation beendigt sei. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**A. Caluori-Degiacomi**», in Bonaduz. Die Gesellschaft ist erloschen.

Inhaber der Firma **A. Caluori-Degiacomi**, in Bonaduz, ist **Adolf Caluori-Degiacomi**, von und wohnhaft in Bonaduz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Zementwarenfabrik A.-G. Bonaduz**», Zementwarenfabrik.

27. April. **Buchdruckerei Davos A.-G.**, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 127 vom 2. Juni 1938, Seite 1231). Der Präsident **Dr. jur. Joos Bâtschi** ist zurückgetreten, bleibt jedoch weiterhin Mitglied des Verwaltungsrates. Als Präsident wurde der bisherige Vizepräsident **Paul Lyck-Prader** gewählt und als Vizepräsident **Andreas Gredig-Teufel**, bisher Mitglied. Die Unterschrift führen zwei Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Commercio di stoffe. — 1940. 25 aprile. Titolare della ditta **E. Kuschernsohn**, in Lugano, è **Emile Kuschernsohn**, da Stein (S. Gallo), a Lugano. Commercio di stoffe sotto l'insegna «**Alle quattro stagioni**». Via Canova 16.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de St-Maurice

Vins en gros. — 1940. 27 avril. La société en nom collectif **Bruchez, Fama et Cie**, vins en gros, à **Saxon** (F. o. s. du c. du 29 novembre 1921, page 2308), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Hôtel. — 27 avril. La maison **Roh-Vallotton**, à **Monthey**, exploitation de l'Hôtel des Postes (F. o. s. du c. du 26 janvier 1928, n° 21, page 167), est radiée ensuite de cessation du commerce.

Exploitation agricole, etc. — 27 avril. **Saxil S. A.**, exploitation agricole, etc., société anonyme à **Saxon** (F. o. s. du c. du 27 mai 1939, n° 122, page 1098). La société fait inscrire qu'en assemblée générale du 10 mars 1940, dont le procès-verbal a été tenu en la forme authentique, elle a réduit son capital de 200,000 fr. à 100,000 fr. et que, dans la même assemblée, elle a augmenté de 100,000 fr. à 200,000 fr. le capital social, par versement de 100,000 fr. en espèces fait par les actionnaires, à raison de 500 fr. par action. Le capital social reste ainsi de 200,000 fr., divisé en 200 actions de 1000 fr., nominatives, et entièrement libérées.

Valeurs mobilières. — 27 avril. Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 26 avril 1940, la société **Efac S. A.**, valeurs mobilières, etc., société anonyme établie à **Monthey** (F. o. s. du c. du 28 janvier 1937, page 210), a nommé administrateur **Emile Poulin**, de Genève, à **Chêne-Bougeries**. Il engage la société par sa signature individuelle. L'administrateur **Albert Cornut**, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

27 avril. En assemblée générale extraordinaire du 9 avril 1940, la société anonyme **Savonnerie Saponia S. A.**, dont le siège est à **Monthey** (F. o. s. du c. du 9 avril 1940, page 656), a modifié ses statuts sur divers points, notamment sur ceux ci-après mentionnés, soumis à la publication. Elle a en outre adopté de nouveaux statuts, adaptés à la législation nouvelle. La nouvelle raison sociale est **Savonnerie Saponia S. A. Monthey**. Le capital social reste de 350,000 fr. mais est divisé en 700 actions de 500 fr. chacune, au porteur, et entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est inchangé comme suit: président: **Maurice Delacoste**; administrateur-délégué: **Edouard Monney**; membres: **Georges Filippi** et **Pierre Filippi**. La société est engagée par la signature collective du président et d'un administrateur. Le conseil d'administration a conféré le pouvoir de signer individuellement à **Edouard Monney**, administrateur-délégué.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1940. 25 avril. **Société Immobilière Rue du Progrès N° 19**, société anonyme ayant son siège à **La Chaux-de-Fonds** (F. o. s. du c. des 14 décembre 1917, n° 293, et 4 septembre 1934, n° 206). L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 27 février 1940, a décidé la dissolution de la société; la liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Bureau de Neuchâtel

26 avril. Micromécanique S. A. anciennement Honegger, Golay & Cie, société anonyme à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 12 juin 1936, n° 135, page 1431, et 19 juillet 1937, n° 165, page 1700), a conféré la procuration, avec signature individuelle, à Andrée Golay née Buchenel, épouse de Charles, originaire du Sentier, domiciliée à Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

Agence de presse. — 1940. 26 avril. Le chef de la maison « Cosmopress » Dr. R. Hassberger, à Genève, est Dr Rudolf-Heinrich Hassberger, de Zurich, domicilié à Genève. Agence de presse. Rue Gautier 8.

Installation d'électricité, etc. — 26 avril. Mentha et Cie, installation générale d'électricité; lumière, sonnerie, téléphone et force motrice; commerce d'appareils et accessoires électriques et de radio, commerce de lustres et d'objets d'art anciens et modernes, société en commandite, à Genève (F. o. s. du c. du 25 avril 1940, page 767). L'associé-gérant indéfiniment responsable Paul-Henri-Marcel Mentha et son épouse Marguerite-Paule née Châtelain, ont adopté, suivant contrat de mariage du 15 avril 1940, le régime de la séparation de biens.

Appareils de T. S. F. électriques, etc. — 26 avril. La raison Ruggiero « Radio-Phono », commerce d'appareils de T. S. F. électriques, de télévision, de télédiffusion, gramophones et accessoires, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} décembre 1936, page 2816), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 97704. Date de dépôt: 15 décembre 1939, 16 h. La Glycine Watch factory, Rue Fréd. Ingold 5, Bienne (Suisse). Marque de fabrique.

Montres en or, mouvements de montres.

Lamdor

N° 97705. Date de dépôt: 15 décembre 1939, 16 h. La Glycine Watch factory, Rue Fréd. Ingold 5, Bienne (Suisse). Marque de fabrique.

Mouvements de montres; cadrans (ni en plaqué ou doublé or, ni en doré ou imitation or).

VALDOR

Nr. 97706. Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1940, 18 Uhr. Heilbronner Silber-Werkstätte Schober & Bruckmann, Frankfurterstrasse 18 B, Heilbronn a. Neckar (Deutsches Reich). — Fabrikmarke.

Echt silberne Corpus-Waren d. h. Kaffeeservice, Schalen, Platten, Leuchter usw.



Nr. 97707. Hinterlegungsdatum: 15. März 1940, 7 Uhr. Rumpf & Cie., Forchstrasse 307, Zürich 8 (Schweiz). Fabrikmarke. — (Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 46276. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. Februar 1940 an.)

Borhaltige flüssige Hautpflegemittel.

BORO

N° 97708. Date de dépôt: 20 avril 1940, 24 h. Alfred Meystre, Rue St-Roch 4, Lausanne (Suisse). Marque de fabrique.

Collier d'attaches pour échafaudages et échafaudages tubulaires.

T
TUB
B

Nr. 97709. Hinterlegungsdatum: 29. März 1940, 18 Uhr. A. Laszlo, Kreuzstrasse 82, Zürich (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Toilette- und kosmetische Artikel, Schmuckgegenstände, Haar- und Kopfschmuck, pharmazeutische und chemische Produkte.

Thetis

Nr. 97710.

Hinterlegungsdatum: 6. April 1940, 20 Uhr. Hans Glaus, Grubenstrasse 18, Zürich 3 (Schweiz). — Handelsmarke.

Konservengläser.



N° 97711.

Date de dépôt: 11 avril 1940, 21 h. Compagnie des Montres Ardath S. A. (Ardath Watch Co Ltd), rue du Parc 108, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique.

Montres, parties de montres et étuis.

ARLETTY

Nr. 97712.

Hinterlegungsdatum: 3. April 1940, 20 Uhr. J. & P. de Boer, Alte Landstrasse 80, Küssnacht (Zürich, Schweiz). Handelsmarke.

Kochfett, zusammengestellt aus Butter und Schweinefett.



Nr. 97713.

Hinterlegungsdatum: 12. April 1940, 18 Uhr. J. Lüthi & Cie., Lyssachstrasse 95, Burgdorf (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Schuheinlagen.

**RELIEF**

Nr. 97714.

Hinterlegungsdatum: 12. April 1940, 18 Uhr. J. Lüthi & Cie., Lyssachstrasse 95, Burgdorf (Schweiz). Handelsmarke.

Schuhwaren.

RELIEF

Nr. 97715.

Hinterlegungsdatum: 13. April 1940, 12 Uhr. Emil Rosenbaum, Mattenhofstrasse 12, Bern. (Schweiz). Fabrikmarke.

Hundesuppengries, Hundekuchen.

Barry

N° 97716.

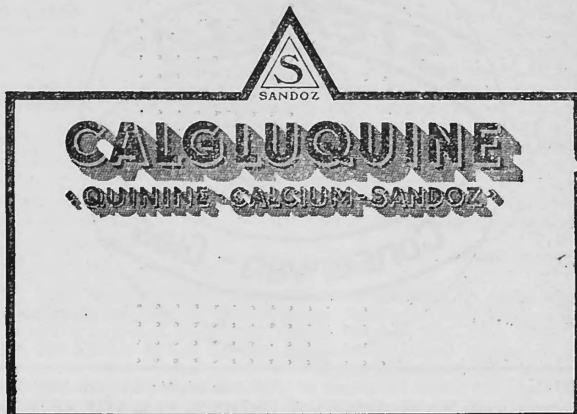
Date de dépôt: 12 avril 1940, 18 h. Wenger's Limited, 485, McGill Street, Montreal (Canada). Marque de commerce.

Montres, mouvements de montres, cadrans de montres et boîtiers.

CARDINAL

Nr. 97717. Hinterlegungsdatum: 13. April 1940, 18 Uhr.
Sandoz A.G. (Sandoz S.A.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Chinin- und calciumhaltige Produkte, nämlich: Medikamente, chemische Präparate für hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen.



Nr. 97718. Hinterlegungsdatum: 15. April 1940, 18 Uhr.
Sandoz A.G. (Sandoz S.A.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Isolierstoff für die Elektrotechnik.

ARISTOM

N° 97719. Date de dépôt: 15 avril 1940, 13 h.
Fabrique d'horlogerie « La Champagne » S.A., Rue du Faucon 19, Bienne (Suisse). — Marque de fabrique.

Montres, parties de montres et étuis.

TROPHÉE TROFEO TROPHÆE

N° 97720. Date de dépôt: 15 avril 1940, 21 h.
Montres Altus S.A. (Altus Uhren A.G.) (Altus Watch Co. Ltd.), Freiestrasse 37, Bienne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Transmission et renouvellement de la marque n° 46594 de Hans Trösch, Bienne. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 10 avril 1940.)

Montres, mouvements, boîtes de montres, bracelets de tous genres, pièces détachées, fournitures et tous articles d'horlogerie et de bijouterie, instruments de précision pour l'horlogerie et branches annexes, ainsi qu'étuis pour montres.

ALTUS

Nr. 97721. Hinterlegungsdatum: 17. April 1940, 19 Uhr.
Aarios A.-G., Küttigerstrasse 26, Aarau (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Übertragung und Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 91302 von Aarios-Genossenschaft, Fahrradwerk in Aarau, Aarau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 17. April 1940 an.)

Fahrräder, Fahrradrahmen, fahrbar, zusammenlegbare Tragbahre, Fahrrad-Beleuchtungen, -Sättel, -Pedale und -Pneumatik.



Nr. 97722. Hinterlegungsdatum: 18. April 1940, 11½ Uhr.
Schweiz. Serum- und Impfinstitut Bern (Institut Sérothérapique et Vaccinal suisse Berne) (Swiss Serum and Vaccine Institute Berne) (Istituto Sieroterapico e Vaccinogeno Svizzero Berna), Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Heilmittel, im besonderen opotherapeutisches Heilmittel.

ACARNIN

Nr. 97723. Hinterlegungsdatum: 17. April 1940, 18½ Uhr.
Basler Droguerie Bohny & Cie. A.G., Klarastrasse 6, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 46863. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 17. April 1940 an.)

Chemisch-pharmazeutische Präparate.

Vasapon

Firmaänderung — Modification de raison

Nr. 74159. — Injecta A.G. Spritzgusswerk, Teufenthal (Schweiz). — Firma geändert in Injecta A.-G. — Eingetragen am 25. April 1940.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Société du chemin de fer funiculaire Interlaken-Harder

Conformément à l'art. 29 de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 modifié par l'arrêté du Conseil fédéral du 25 avril 1919, les porteurs d'obligations de l'emprunt 4½ %, 1^{er} rang, de 700,000 fr. (actuellement réduit à 322,500 fr.) du 1^{er} juin 1909 sont, par les présentes, convoqués pour le mercredi 15 mai 1940, à 15 heures (liste de présence dès 14 h. 30), au Tribunal fédéral (Palais de Justice de Mon Repos), à Lausanne, en une assemblée

qui, sous la présidence du soussigné, aura à se prononcer sur le projet de réorganisation financière de la société, projet comportant les mesures suivantes:

1. L'échéance de l'emprunt est prorogée au 1^{er} octobre 1950.
2. Le service de l'amortissement est suspendu jusqu'au 1^{er} octobre 1950. La Compagnie est toutefois autorisée à rembourser chaque année, dans la mesure où le résultat de l'exploitation le permettra, un certain nombre d'obligations qui seront désignées par le sort.
3. Le paiement des obligations sorties au tirage pour être remboursées le 1^{er} octobre 1939 est différé jusqu'au 1^{er} octobre 1949.
4. Il est fait remise des intérêts courus du 1^{er} avril 1939 au 31 mars 1940.
5. Du 1^{er} avril 1940 au 31 mars 1950, l'intérêt contractuel est remplacé par un intérêt variable suivant le résultat de l'exploitation, maximum 4 % et cumulatif, ledit intérêt ne devant toutefois être payé qu'après prélèvement des sommes qui seraient nécessaires pour reconstituer la réserve spéciale de 12,000 fr. destinée à l'entretien du matériel. Les intérêts qui n'auront pas pu être payés au 31 mars 1950 seront abandonnés.
6. Les obligataires consentent à ce que la Cie contracte en cas de besoin un nouvel emprunt de 40,000 fr. garanti par une hypothèque portant sur la totalité de ses biens et primant l'hypothèque qui garantit l'emprunt par obligations du 1^{er} juin 1909 et ils confèrent d'ores et déjà au représentant qu'ils désigneront le pouvoir de consentir en leur nom aux inscriptions que la nouvelle hypothèque rendra nécessaires. L'ouverture effective du nouveau compte sera subordonnée à l'autorisation expresse de ce même représentant.
7. Désignation d'un représentant de la communauté des obligataires.

Les obligataires qui entendent prendre part à l'assemblée sont tenus de déposer leurs titres jusqu'au samedi 11 mai 1940 à midi au plus tard soit à la Banque Roguin et Cie à Lausanne, soit à la Volksbank à Interlaken qui leur remettront en échange la carte de légitimation nécessaire pour exercer le droit de vote. Une procuration écrite est nécessaire pour représenter les obligataires à l'assemblée. Des formules de procuration seront fournies par les banques. (A. A. 88^b)

Lausanne, le 8 avril 1940.

Le Juge fédéral délégué:
Ziegler.

Compagnie du chemin de fer Aigle-Leysin

Conformément à l'art. 29 de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, modifié par l'arrêté du Conseil fédéral du 25 avril 1919, les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire 1^{er} rang, 5 %, du 1^{er} août 1930, de fr. 1,150,000 actuellement réduit à fr. 1,137,500 sont, par les présentes, convoqués pour le mardi 21 mai 1940, à 15 h. (liste de présence dès 14 h. 30), à la Bourse de Lausanne (Galeries du Commerce) en une assemblée

qui, sous la présidence du soussigné, aura à se prononcer sur le nouveau projet de réorganisation financière, qui comporte:

Conversion de la totalité de l'emprunt en actions privilégiées donnant droit à un dividende de 5 % avant toute distribution aux actions ordinaires, par échange d'une obligation de fr. 500 contre une action privilégiée de fr. 500, jouissance 1^{er} février 1940.

Les obligataires qui entendent prendre part à l'assemblée sont tenus de déposer leurs titres jusqu'au samedi 18 mai 1940 au plus tard auprès de l'une des banques ci-après: Banque cantonale vaudoise à Lausanne, ainsi que son Agence à Aigle, Union de Banques Suisses à Lausanne, Société de Banque Suisse à Lausanne, Crédit du Léman à Vevey, MM. de Palézieux et Cie à Vevey et MM. Pignet et Cie à Yverdon, qui leur remettront en échange la carte de légitimation nécessaire pour exercer le droit de vote. Une procuration écrite est nécessaire pour représenter les obligataires à l'assemblée. Des formules de procuration seront fournies par les banques. (A. A. 89^b)

Lausanne, le 18 avril 1940.

Le Juge fédéral délégué:
Pometta.

Kraftwerk Laufenburg, Laufenburg

Jahresschluss-Bilanz per 31. Dezember 1939

(Genehmigt durch die Generalversammlung vom 19. April 1940.)

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Konzession	2,500,000	—	Aktienkapital	21,000,000	—
Elektrizitätswerk	32,278,046	18	Allgemeiner Reservefonds	2,847,311	82*
Bahnanschluss und Strassen	275,900	—	Heimfallfonds	6,270,000	—
Industrie- und Baugelände	580,942	37	Erneuerungsfonds	19,035,000	—
Wohnhäuser	750,318	42	Rückstellungen für Minderbewertungen	6,895,384	78
Stromverteilungsanlagen	13,795,760	31	Obligationen	6,000,000	—
Werkzeuge und Geschäftsausstattung	1	—	Kreditoren	3,810,967	50
Waren und Materialien	368,144	51	Unerhobene Dividenden	23,704	—
Beteiligungen	7,616,563	35	Unerhobene Obligationenzinsen	40,050	—
Effekten	3,158,042	95	Saldo des Gewinn- und Verlustkontos	2,556,211	03
Guthaben bei Banken und Schweiz. Verrechnungsstelle	2,675,635	72	Kautionsverpflichtungen	Fr. 1,540,000.—	—
Sonstige Debitoren	4,473,235	22			
Kasse	6,539	10			
Debitoren aus Kautionen	Fr. 1,540,000.—	—			
	68,479,129	13		68,479,129	13
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1939			Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1939		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Allgemeine Unkosten	2,464,997	55	Saldovortrag von 1938	141,901	61
Schuldzinsen	905,911	69	Betriebsüberschuss	6,263,809	04
Einlage in den Heimfallfonds	475,000	—	Ertrag der Beteiligungen	523,001	—
Einlage in den Erneuerungsfonds	830,000	—	Zinseinnahmen	303,408	62
Aktivsaldo	2,556,211	03			
	7,232,120	27		7,232,120	27

* Nach Verteilung des Reingewinnes gemäss dem Antrag wird sich der Reservefonds auf Fr. 3,092,886,69 erhöhen.

Schweizerischer Bankverein, Basel

Bilanz per 31. März 1940

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kasse, Giro- und Postcheekguthaben	261,192,074	39	Bankenkreditoren auf Sicht	126,965,921	59
Coupons	1,008,323	38	Andere Bankenkreditoren	3,955,775	79
Bankendebitoren auf Sicht	219,041,348	47	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	755,856,049	40
Andere Bankendebitoren	47,766,670	67	Kreditoren auf Zeit	51,236,179	71
Wechsel	295,610,207	81	Depositen- und Einlagehefte	84,587,353	11
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	3,106,910	40	Kassenobligationen und Kassenscheine	124,985,250	—
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	52,546,709	79	Checks und kurzfristige Dispositionen	9,042,004	87
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	197,897,849	—	Tratten und Akzepte	15,995,749	75
davon gegen hypothekar. Deckung Fr. 19,227,979.06			Sonstige Passiven	21,790,389	60
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	16,781,418	58	Aktienkapital	160,000,000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	81,209,415	85	Reserven	32,000,000	—
davon gegen hypothekar. Deckung Fr. 37,475,814.55			Saldovortrag vom Vorjahre	2,426,377	77
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	48,367,964	04			
Hypothekaranlagen	906,879	40			
Obligationen der Schweizerischen Eidgenossenschaft	56,103,036	—			
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	78,534,825	91			
Syndikatsbeteiligungen	8,324,185	35			
Bankgebäude	13,250,000	—			
Andere Liegenschaften	5,193,231	55			
Mobilien	1	—			
	1,389,841,051	59		1,389,841,051	59

Neue Guyerzeller-Bank A.-G., Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1939

Aktiva			Passiva		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa-, Giro- und Postcheekguthaben	251,647	04	Bankenkreditoren auf Sicht	22	75
Bankendebitoren auf Sicht	305,372	73	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	82,108	20
Wechsel	22,650	—	Kreditoren auf Zeit	29,915	70
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	3,067	45	Depositenkonti	7,255	—
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	12,554	50	Sonstige Passiven	828	95
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	600	—	Aktienkapital	500,000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	2,000	—	Gewinn- und Verlustkonto	1,073	77
Wertschriften	8,000	—			
Mobilien	3,000	—			
Sonstige Aktiven	15,312	65			
	621,204	37		621,204	37
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1939			Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1939		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passivzinsen	502	15	Aktivzinsen	655	95
Bankbehörden und Personal	52,669	—	Kommissionen	83,457	60
Geschäfts- und Bureaukosten	22,897	60	Ertrag des Wechselportefeuilles	364	96
Steuern und Abgaben	9,337	50	Verschiedenes	2,001	51
Gewinnvortrag	1,073	77			
	86,480	02		86,480	02

Motor-Columbus A.-G., Baden

Quartals-Bilanz per 31. März 1940

(Veröffentlicht gemäss Vorschrift von Art. 6 des Bundesgesetzes über die Banken und Sparkassen)

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	198,890	35	Kreditoren: auf Sicht	59,946	30
Bankendebitoren auf Sicht	1,856,758	15	auf Termin	5,414,617	75
Andere Bankendebitoren	172,342	85	Obligationenanleihen	70,767,000	—
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	259,488	70	Sonstige Passiven	5,855,274	35
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	4,689,432	40	Grundkapital	55,250,000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung			Allgemeiner Reservefonds	11,250,000	—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen:			Spezialreservefonds:		
Aktien	Fr. 133,385,699.25		Gebundener Teil	Fr. 6,900,000.—	
Obligationen	» 3,183,800.—		Verfügbarer Teil	» 3,100,000.—	
	Fr. 141,569,499.25		Gewinnvortrag vom Vorjahre	1,110,671	35
Gebundener Teil des Spezialreservefonds	» 6,900,000.—	25			
Verwaltungsgebäude	Fr. 350,000.—				
Andere Liegenschaften	» 250,000.—				
Sonstige Aktiven	3,461,098	05			
Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen Fr. 444,000.—					
	159,707,509	75		159,707,509	75

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weisung Nr. 3

der Sektion für Kraft und Wärme des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes
Kohlenrationierung für Hausbrand und Gewerbe.

Gestützt auf Art. 2 der Verfügung Nr. 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 26. Oktober 1939 betreffend die Sicherstellung der Landesversorgung mit festen Brennstoffen erlässt die Sektion für Kraft und Wärme folgende Weisung:

1. Vom 1. Mai 1940 an bis auf weiteres sind durch die Brennstoffämter Bewilligungskarten bis zu 25 % des Jahresbedarfes an Kohlen aller Art abzugeben.
2. Die Vorräte per 30. April 1940 werden am Anspruch in Abzug gebracht.
3. Das zu bewilligende Quantum darf nicht grösser sein als die Fehlmenge zwischen Vorrat am 30. April 1940 und 25 % des Jahresbedarfes.
4. Der Mischungszwang bleibt vorbehalten.
5. Die vor dem 1. Mai 1940 ausgestellten Bewilligungskarten haben nur Gültigkeit bis 30. April 1940. Abgabe und Bezug von Kohlen auf Grund erloschener Bewilligungskarten ist strafbar.
6. Verbrauchern mit einem Gesamtbedarf von weniger als 500 kg Kohlen können Bewilligungskarten bis zu 50 % des Jahresbedarfes unter Abzug der Vorräte vom 30. April 1940 abgegeben werden.
7. Die zu bewilligenden Mengen sind auf 50 kg oder ein Mehrfaches davon aufzurunden.
8. Die Verbraucher werden aufgefordert, die ihnen zustehenden Mengen in den Sommermonaten zu beziehen. 100. 30. 4. 40.

Instruction n° 3

de la Section de la production d'énergie et de chaleur
de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail

Rationnement des charbons destinés aux foyers domestiques et aux petites entreprises.

Se fondant sur l'article 2 de l'ordonnance n° 1 du département fédéral de l'économie publique, du 26 octobre 1939, sur l'approvisionnement du pays en combustibles solides, la section de la production d'énergie et de chaleur édicte les instructions suivantes:

1. Dès le 1^{er} mai 1940 et jusqu'à nouvel avis, les offices des combustibles délivreront des cartes de rationnement pour des quantités pouvant s'élever en tout à 25 pour cent de la consommation annuelle en charbons de tout genre.
2. Les quantités en réserve au 30 avril 1940 seront déduites des quantités demandées.
3. Les quantités accordées ne dépasseront pas celle qui manquait aux réserves le 30 avril 1940 pour atteindre le 25 pour cent de la consommation annuelle.
4. L'obligation de faire des mélanges demeure réservée.
5. Les cartes de rationnement délivrées avant le 1^{er} mai 1940 ne seront valables que jusqu'au 30 avril 1940. Livrer et prendre livraison de charbons au moyen de cartes périmées sont punissables.
6. Aux consommateurs employant en tout moins de 500 kilos de charbons par année pourront être délivrées des cartes de rationnement jusqu'à concurrence de 50 pour cent de la consommation annuelle, déduction faite des quantités en réserve le 30 avril 1940.
7. Les quantités accordées seront arrondies à 50 kilos près ou un multiple de 50 kilos.
8. Les consommateurs seront engagés à acheter et à se faire livrer au cours de l'été les quantités qui leur auront été accordées. 100. 30. 4. 40.

Istruzione N. 3

della Sezione della produzione di energia e calore dell'Ufficio di guerra
per l'industria ed il lavoro

Razionamento del carbone destinato al consumo domestico ed all'artigianato.

Fondandosi sull'articolo 2 dell'ordinanza n° 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica sull'approvvigionamento del paese con combustibili liquidi, del 26 ottobre 1939, la Sezione della produzione di energia e calore emana le seguenti istruzioni:

1. A contare dal 1° maggio 1940 e fino a nuovo avviso, gli Uffici dei combustibili rilasceranno delle tessere di autorizzazione per un quantitativo fino al 25 % del fabbisogno annuo di carbone d'ogni genere.
2. Le scorte esistenti il 30 aprile 1940 saranno defalcate da questo quantitativo.
3. La quantità da autorizzare non potrà superare la differenza fra la scorta rilevata il 30 aprile 1940 e il 25 % del fabbisogno annuale.
4. L'obbligo della mescolanza resta riservato.
5. Le tessere d'autorizzazione rilasciate avanti il 1° maggio 1940 saranno valide soltanto sino al 30 aprile 1940. E punibile la consegna ed il ritiro del carbone in base a tessere d'autorizzazione scadute.
6. I consumatori il cui consumo complessivo di carbone è inferiore a 500 kg potranno ricevere delle tessere di autorizzazione fino al 50 % del fabbisogno annuale, dedotta però sempre la scorta esistente al 30 aprile 1940.
7. Le quantità autorizzate devono essere arrotondate alla cifra 50 e 100.
8. I consumatori dovranno essere invitati a ritirare durante i mesi estivi le quantità loro spettanti. 100. 30. 4. 40.

Bundesratsbeschluss

über die Vorführung einer schweizerischen Filmwochenschau in den
Lichtspieltheatern des Landes

(Vom 16. April 1940.)

Der schweizerische Bundesrat,

gestützt auf Art. 3 des Bundesbeschlusses vom 30. August 1939 über Massnahmen zum Schutze des Landes und zur Aufrechthaltung der Neutralität, beschliesst:

Art. 1. Sämtlichen gewerbsmässig betriebenen Lichtspieltheatern des Landes wird die Verpflichtung auferlegt, die nach den Richtlinien der Schwei-

zerischen Filmkammer auf privatwirtschaftlicher Grundlage zu schaffende schweizerische Filmwochenschau zu beziehen und im Rahmen der Kino-programme regemässig vorzuführen.

Art. 2. Herstellung, Vertrieb und Vorführung der in Art. 1 erwähnten Filmwochenschau werden der Aufsicht der Schweizerischen Filmkammer unterstellt.

Die Filmkammer wird in bezug auf die Produktion und die Verwertung der Wochenschau die Bedingungen festsetzen, die einerseits dem nationalen Zweck des Unternehmens und dem Erfordernis der Qualitätsproduktion, andererseits den berechtigten Interessen der beteiligten Gruppen der Filmwirtschaft entsprechen. Diese Bedingungen unterliegen der Genehmigung durch das Eidgenössische Departement des Innern.

Art. 3. Inhaber von Lichtspieltheatern, die der in Art. 1 festgesetzten Vorführungspflicht oder den für die Erfüllung dieser Pflicht auf Grund des Art. 2 aufgestellten Bedingungen zuwiderhandeln, werden mit Busse bis zu Fr. 1500 bestraft, wobei auf Veröffentlichung des Strafentscheides erkannt werden kann.

Dem Theaterinhaber in bezug auf die strafrechtliche Verantwortlichkeit gleichgestellt ist die Person, der er die Leitung des Betriebes übertragen hat. Bei Zuwiderhandlungen im Betriebe einer juristischen Person oder einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft finden die Strafbestimmungen auf die Personen Anwendung, die für jene gehandelt haben bzw. hätten handeln sollen, jedoch unter solidarischer Mithaftung der juristischen Person oder der Gesellschaft für die Bussen und Kosten.

Die allgemeinen Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 4. Februar 1853 über das Bundesstrafrecht sind anwendbar.

Die Strafverfolgung und die Beurteilung liegen den kantonalen Behörden ob. Sämtliche Urteile, Strafbefehle und Einstellungsbeschlüsse sind sogleich nach dem Erlass der Bundesanwaltschaft mitzuteilen.

Art. 4. Dieser Beschluss tritt am 1. Mai 1940 in Kraft.

Das Departement des Innern ist mit dem Vollzug beauftragt.

100. 30. 4. 40.

Arrêté du Conseil fédéral

concernant la projection d'un ciné-journal suisse dans les salles de cinéma

(Du 16 avril 1940.)

Le Conseil fédéral suisse,

vu l'article 3 de l'arrêté fédéral du 30 août 1939 sur les mesures propres à assurer la sécurité du pays et le maintien de sa neutralité, arrête:

Article premier. Toutes les salles de cinéma qui sont exploitées professionnellement en Suisse sont tenues de s'abonner au ciné-journal suisse qui sera créé par l'industrie privée d'après les directives de la chambre suisse du cinéma, et de le projeter régulièrement dans le cadre de leur programme.

Art. 2. La production, la distribution et la projection du ciné-journal mentionné à l'article premier sont placées sous la surveillance de la chambre suisse du cinéma.

La chambre du cinéma fixe les conditions auxquelles la production, la distribution et la projection du ciné-journal doivent satisfaire pour répondre, d'une part au but national de l'entreprise et aux exigences d'une production de qualité, d'autre part aux intérêts légitimes des différents groupes de l'économie cinématographique. Ces conditions doivent être approuvées par le département fédéral de l'intérieur.

Art. 3. Les exploitants de salles de cinéma qui contreviendront soit à l'obligation de projeter le ciné-journal suisse, telle qu'elle est stipulée à l'article premier, soit aux conditions prévues à l'article 2, seront passibles d'une amende de 1500 francs au plus; il pourra en outre être ordonné la publication du jugement.

La personne à laquelle l'exploitant d'une salle de cinéma aura confié la direction de l'entreprise sera, sous le point de vue de la responsabilité pénale spécifiée à l'alinéa ci-dessus, assimilée à un exploitant. Si l'infraction est commise dans la gestion d'une personne morale ou d'une société en nom collectif ou en commandite, les dispositions pénales s'appliqueront aux personnes qui auront agi ou auraient dû agir en son nom. Toutefois, la personne morale ou la société sera tenue solidairement de l'amende et des frais.

Les dispositions de la première partie du code pénal fédéral du 4 février 1853 seront applicables.

La poursuite pénale et le jugement seront du ressort des autorités cantonales. Un double de tous les jugements, décisions administratives à caractère pénal et ordonnances de non-lieu sera communiqué sans délai au ministère public de la Confédération.

Art. 4. Le présent arrêté entre en vigueur le 1^{er} mai 1940.

Le département de l'intérieur est chargé d'en assurer l'exécution.

100. 30. 4. 40.

France — Exportation d'huile d'olive

Le «Journal Officiel» du 23 avril a publié l'avis aux exportateurs ci-après: Les exportateurs d'huile d'olive (n° ex 110 A du tarif douanier) sont avisés de l'ouverture d'un contingent, au titre du deuxième trimestre 1940, sur l'Angleterre, la Suisse, l'U. E. B. L. et les pays d'Amérique.

Les exportateurs désireux d'obtenir des autorisations d'exportation devront présenter leurs demandes au Ministère de l'Agriculture (service économique, 6^e bureau, exportation), 78, Rue de Varenne, Paris, avant le 4 mai 1940.

Les demandes seront accompagnées du relevé, certifié exact et conforme à leurs livres, des exportations totales et par pays qu'ils ont effectuées au cours des deux années 1937 et 1938. 100. 30. 4. 40.

Postüberweisungsanstalt mit dem Ausland - Service International des virements postaux
Ueberweisungskurse vom 30. April an — Cours de réduction dès le 30 avril

Belgien Fr. 75.70; Dänemark Fr. 86.50; Deutschland Fr. 179.15; für Japan 1000. — und mehr Fr. 179.10; Frankreich Fr. 8.95; Italien Fr. 22.80; Japan Fr. 107. —; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.95; Marokko Fr. 8.95; Niederlande Fr. 237.70; Schweden Fr. 106.75; Tunesien Fr. 8.95; Ungarn Fr. 78.60; Grossbritannien und Irland Fr. 18. —.

**Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke
vormals Georg Fischer, Schaffhausen (Schweiz)**

Einladung zur 44. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am Samstag, den 11. Mai 1940, vormittags 10 Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Schaffhausen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung per 31. Dezember 1939 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Neuwahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle sind gemäss Art. 13 der Gesellschaftsstatuten zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt; sie werden mit den Stimmkarten abgegeben.

Die Eintrittskarten für Inhaberaktien können bis zum 9. Mai 1940 gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Inhaberaktien bezogen werden:

- bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel und St. Gallen,
- bei dem Schweiz. Bankverein in Zürich, Basel, Schaffhausen und St. Gallen,
- bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich, Winterthur und St. Gallen,
- bei den Herren A. Sarasin & Co. in Basel,
- und in unserem Verwaltungsgebäude.

965

Die Eintrittskarten für Namenaktien werden nur am Gesellschaftssitz in Schaffhausen bis und mit Mittwoch, den 8. Mai 1940, ausgegeben. Als stimmberechtigt gilt, wer am 22. April 1940 im Aktienregister eingetragen ist.

Schaffhausen, den 22. April 1940.

Für den Verwaltungsrat:
Der Präsident: E. Homberger.

Ammonia Casale S. A., Massagno

L'assemblée générale ordinaire

de l'Ammonia Casale Société Anonyme, à Massagno (Lugano), est convoquée pour le 10 mai 1940, à 11 h. 30, à Bâle, 7, Kaufhausgasse (Speiser, Gutzwiller & Cie.)

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil d'administration et des réviseurs aux comptes sur le bilan et le compte profits et pertes au 31 décembre 1939.
2. Présentation du bilan et du compte profits et pertes au 31 décembre 1939 et délibérations relatives.
3. Compte rendu des achats d'actions de notre société effectués au cours d'exercice, conformément à l'art. 4 des statuts.
4. Décharge au Conseil d'administration et approbation de la gestion de 1939.
5. Autorisation à donner au Conseil d'administration d'acquiescer sur le marché ou de gré à gré un certain nombre d'actions de la société dans le but de les annuler (art. 4 des statuts).
6. Amortissement d'une partie du capital par voie de remboursement partiel des actions.
7. Nomination des réviseurs aux comptes pour l'exercice 1940 et détermination de leurs honoraires.
8. Elections statutaires.
9. Divers.

A l'issue de l'assemblée générale, à 14.00 heures, aura lieu une **assemblée générale extraordinaire**

avec le suivant

ORDRE DU JOUR:

1. Réduction du capital-actions d'un montant de fr. 39,600.— par rachat de 132 actions de fr. 300.— chacune.
2. Réduction du capital-actions par remboursement de fr. 4,721,750.—, soit fr. 250.— par action «A» et fr. 25.— par action «B».
3. Changement des statuts en tenant compte du remboursement de capital et des exigences du nouveau Code fédéral des obligations. Le texte des modifications à apporter aux statuts est à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société.

Pour pouvoir prendre part aux assemblées générales, il faut prouver avoir déposé les actions à une des banques suivantes:

- Speiser, Gutzwiller & Cie, Bâle,
- Crédit Commercial de France, Paris,
- R. de Lubersac & Cie, Paris,
- Banca della Svizzera Italiana, Lugano,
- Crédit Suisse, Zurich,
- Hentsch & Cie, Genève.

998 i

Massagno, le 30 avril 1940.

Similor S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour mercredi 8 mai 1940, à 15 heures, au siège social.

Ordre du jour: Approbation des comptes.

Carouge, le 29 avril 1940.

1009 i

Le Conseil d'administration.

Starrfräsmaschinen A. G. Rorschach

Einladung zur 19. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am Samstag, den 18. Mai 1940, vormittags 11 Uhr, in das Kaufmännische Vereinshaus, Zimmer Nr. 7, Merkurstrasse 1, St. Gallen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes.
2. Decharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Neuwahl der Kontrollstelle.
5. Umfrage.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 7. Mai bis 18. Mai 1940 im Bureau des Verwaltungsratspräsidenten Herrn Dr. Rob. Suter, in St. Gallen, und im Bureau des Gesellschaftssitzes in Rorschach zur Einsicht für die Herren Aktionäre auf. Die Stimmkarten können in üblicher Weise noch kurz vor Versammlungsbeginn im Versammlungsort bezogen werden. Stellvertretung durch andere Aktionäre ist zulässig. 964 i

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden

5% Obligationen-Anteile von ursprünglich Fr. 12,000,000.— von 1928.

Teilrückzahlung von Fr. 3,800,000.— per 30. April 1940.

Die oben erwähnten ausgelosten Titel, deren Nummern am 27. Januar und 1. Februar 1940 in den vorgeschriebenen Zeitungen publiziert worden waren, gelangen gegen Einreichung der Titel mit Coupons per 31. Oktober 1940 und folgenden vom 30. April 1940 an bei folgenden Zahlstellen zur Einlösung: 969

- am Sitze der Gesellschaft in Baden,
- bei dem Schweizerischen Bankverein, Basel,
- bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich,
- bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich,
- bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich und Winterthur,
- und den sämtlichen Sitzen und Niederlassungen dieser Institute,
- bei den Herren A. Sarasin & Cie., Basel,
- bei der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich,
- bei den Herren Pietet & Cie., Genéve.

Mit dem 30. April 1940 hört für die ausgelosten Titel die Verzinsung auf.

Baden, den 27. April 1940.

Der Verwaltungsrat.

Compania Italo-Argentina de Electricidad, Buenos Aires

Paiement de dividende

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 25 avril 1940 a fixé le dividende pour l'exercice 1939 à m\$ 7.— sur chaque action. Le solde de m\$ 3.50 par action sous déduction du 5% pour l'impôt sur les revenus (loi 11.682), sera payé à partir du 30 avril 1940 exclusivement contre remise du coupon n° 43:

à Buenos-Ayres:

- chez le Banco de Italia y Rio de la Plata,
- chez le Banco Italo-Belga,
- chez le Banco Francés e Italiano para la America del Sud,
- chez le Nuevo Banco Italiano,

en pesos papier;

en Suisse:

- chez la Société de Banque Suisse, à Bâle,
- chez le Crédit Suisse, à Zurich,
- chez l'Union de Banques Suisses, à Zurich,
- chez la Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,
- chez la Banca Unione di Credito, à Lugano,
- et chez tous les autres sièges et succursales en Suisse de ces banques,
- chez MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle,
- chez la Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, à Zurich,
- chez MM. Pietet & Cie., à Genève,

calculant les pesos papier au cours du jour pour versement Buenos-Ayres.

Buenos-Ayres, le 25 avril 1940.

988 i

Le Conseil d'administration.

Crédit Lyonnais

Fondé en 1863 Société Anonyme
Capital: 400 millions Réserves: 800 millions
Bilan au 29 février 1940

Actif

Encaisse, Trésor, Banque de France	Fr. 1,559,378,259.63
Avoirs dans les Banques	1,322,880,571.25
Portefeuille et Bons de la Défense Nationale	12,145,930,575.22
Avances sur garanties et Reports	157,613,189.69
Comptes courants	2,720,950,151.47
Portefeuille titres (Actions, Bons, Obligations, Rentes)	8,584,521.22
Comptes d'ordre et divers	112,732,050.55
Immeubles	35,000,000.—
	Fr. 18,058,069,319.03

Passif

Dépôts et Bons à vue	Fr. 6,605,733,582.66
Comptes courants	9,392,293,138.13
Comptes exigibles après encaissement	295,819,014.03
Acceptations	260,414,213.63
Bons à échéance	50,936,225.54
Comptes d'ordre et divers	220,615,348.64
Solde du compte Profits et Pertes des Exercices antérieurs	32,227,796.40
Réserves diverses	800,000,000.—
Capital entièrement versé	400,000,000.—
	Fr. 18,058,069,319.03

Certifié conforme aux écritures:

Le Président du Conseil d'Administration, Les Directeurs Généraux,
Baron BRINCARD. R. MASSON. E. ESCARRA.

SOLOTHURNER KANTONALBANK

Dotationskapital und Reserven 37 Millionen Franken

Staatsgarantie

Hauptsitz in Solothurn

Wir sind bis auf weiteres Abgeber gegen bar und in Konversion von

3³/₄ % Kassa-Obligationen
unserer Bank

auf 3, 4, 5 oder mehr Jahre fest. 963

Seeländische Lokalbahn, Biel-Täuffelen-Ins A.G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 18. Mai 1940, um 14¹/₂ Uhr
im Restaurant Seefels in Biel

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Geschäftsberichts und der Rechnungen pro 1939.
 2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
 3. Wahlen in den Verwaltungsrat infolge Demission und Ablauf der Amtsdauer.
 4. Wahl der Kontrollstelle pro 1940.
- Rechnungen und Revisorenbericht liegen bis zum Versammlungstage auf unserem Bureau in Täuffelen zur Einsicht der Aktionäre auf. Zutrittskarten und Geschäftsberichte können daselbst oder im Versammlungslokal bezogen werden. Aktionäre geniessen am Versammlungstage von und nach dem Versammlungsort freie Fahrt. 1005 i

Biel und Täuffelen, den 25. April 1940.

Der Verwaltungsrat.

Kurhaus Sonn-Matt A.G. Luzern

An der Generalversammlung der Aktionäre vom 27. April 1940 wurde beschlossen, pro 1939 auf die Stamm- und Prioritätsaktien unserer Gesellschaft folgende Dividenden auszahlend:

- auf die Stammaktien 5 %
- auf die Prioritätsaktien 6 %.

Demzufolge gelangen von heute an bei der Schweizerischen Kreditanstalt Luzern zur Einlösung:

Coupon Nr. 2 der Stammaktien mit Fr. 10. —

Coupon Nr. 3 der Prioritätsaktien mit Fr. 15. —,

abzüglich der eidgenössischen Couponsteuer. 1004 i

Luzern, den 30. April 1940.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Wagons- & Aufzügefabrik A.G. Schlieren-Zürich

Der Coupon Nr. 1 unserer neuen Aktien wird mit

Fr. 24. —, abzüglich 6 % Couponsteuer

und der Coupon Nr. 1 der Genussscheine mit

Fr. 10. —, abzüglich 6 % Couponsteuer

von heute an am Sitz der Gesellschaft in Schlieren oder an den Kassen der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, deren Filialen, Agenturen und Depositenkassen spezifisch eingelöst. 1001 i

Schlieren, den 29. April 1940.

Der Verwaltungsrat.

Service du Gaz, Moutier S.A.

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Mercredi 8 mai 1940, à 17¹/₂ h., dans la salle du Conseil municipal à Moutier.

Tractanda:

1. Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
2. Approbation des comptes et du bilan; rapport des commissaires-vérificateurs; décharge au Conseil d'administration.
3. Nomination des vérificateurs.
4. Imprévu. 1000 i

Le Conseil d'administration.

Société du Funiculaire Neuvaille-St-Pierre, Fribourg

Messieurs les actionnaires sont avisés que le dividende 1939, coupon n° 35, est payable dès ce jour par fr. 8. — (moins l'impôt fédéral sur les coupons) à la Banque Populaire Suisse. 1007 i

Fribourg, le 26 avril 1940.

Le Conseil d'administration.

Gaz d'Orbe

Le coupon d'action n° 18 pour l'exercice 1939, est payable par fr. 12.50 net, à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et dans ses Agences. 1006 i

Le Conseil d'administration.

Korrespondenzen an Schweiz. Handelsamtsblatt, Bern, adressieren. Adresser correspondances à la Feuille officielle suisse du commerce, Berne. — Druck Fritz Pochon-Jent A. G., Bern

Scholls handliche Lohnliste

mit Monats- und Jahreszusammenstellungen und Erläuterungen,

erleichtert

Ihre Lohn- und Lohnersatz-Abrechnung

Format A 4 für 40 Pers. Fr. 2.75
Format A 5 für 15 Pers. Fr. 2. —

Ihre Vorzüge lohnen auch jederzeitige nachträgliche Anschaffung!

Weitere Formulare, komplette Zusammenstellungen, OSO-Lohnbuchhaltung

Prospekt durch



Zürich Poststr. 3 Tel. 35.710

Precisa
Das Rechenwunder
ADDIERT
SUBTRAHIERT
MULTIPLIZIERT
Lösen Sie sich diese 1. schweiz. schreibende RECHENMASCHINE unverbindl. vorführen
Ernst Jost
Elek. Bahnhöfstr./St. St. ZÜRICH
Spez. Haus moderner DRÜCKMASCHINEN

Insertate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt besten Erfolg.

RUF ORGANISATION
RUF-GRIF
schaltet die klassische „Tücke“ des Objekts aus
-Griff gibt aus Tausenden das gesuchte Konto sofort in die Hand und verhindert jede Fehlablage
-Griff signalisiert
-Griff gibt vollendeten Ueberblick auf kleinstem Raum
-Griff ist unübertroffen anpassungsfähig und wirtschaftlich Unverbindl. Vorführung bei Ihnen Ständige Ausstellung bei uns
RUF- BUCHHALTUNG AKTIENGESELLSCHAFT
Zürich, Löwenstr. 19, Tel. 57680
Das durchdachteste Rüstzeug bei einfachster Handhabung und kleinstem Raumbedarf

Finanzamt der Stadt Zürich

4 1/2 % Anleihen 1881 und 1884 von Fr. 1,300,000. — und Fr. 200,000. — der ehemaligen Gemeinde Aussersihl

Auslosung von Obligationen

Rückzahlung auf 1. November 1940

Nr.	15	440	744	1006	1287
	96	456	778	1014	1298
	111	468	788	1060	1328
	167	503	790	1081	1442
	169	520	852	1177	1462
	241	525	930	1194	1481
	265	559	948	1211	1492
	278	564	955	1222	1493
	280	617	972	1239	
	301	618	989	1260	
	339	742	1003	1283	

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt bei folgenden Zahlstellen: 970

Zürich: Stadtkasse, Basler Handelsbank, Schweiz. Kreditanstalt.

Basel: Basler Handelsbank, Schweiz. Kreditanstalt.

Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung auf.

Zürich, den 26. April 1940.

Der Finanzvorstand.

A.-G. BRONNER & Cie.

Basel Telefon 4 19 35 — gegr. 1870

empfehlen ihre vorteilhaften Lagermöglichkeiten im **Städtlager** sowie im

ZOLLFREILAGER

unter Benützung eigener, geräumiger Lagerkabinen. 997

Aktiengesellschaft Danzas & Co. BASEL

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1939 im Betrage von

Fr. 47. —

netto per Inhaberaktie,

wird vom 29. April 1940 an gegen Ablieferung des Coupons Nr. 11 bezahlt an der Gesellschaftskasse, Holbeinplatz, und bei den Herren A. Sarasin & Cie., Basel. 1003 i

Basel, den 27. April 1940.

Die Direktion.

5% Anleihe Gemeinde Visp 1928

Es wurden heute nachstehende Obligationen zur Rückzahlung auf den 30. Juni 1940 ausgelost:

Nrn. 26, 55, 57, 114, 121, 122, 188, 190, 204, 235.

Visp, den 27. April 1940.

999 i

Volksbank in Visp A.G.